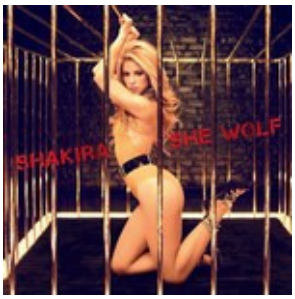
hitparade.ch
DIE OFFIZIELLE SCHWEIZER HITPARADE

Newsletter Woche 37/2009

Rhythm Of The Charts

Der Herbst mit seiner alljährlichen Veröffentlichungsflut kündigt sich an. Es gibt zehn Neuzugänge bei den Singles und doppelt so viele bei den Alben. Bei letzteren sogar drei innerhalb der Top 10. Einer von einem Superstar, der ein Comeback versucht, dann ein südamerikanischer Volksmusik-Import und drittens ein Latino-Rapper. Bedingt durch den #2-Erfolg von "I Know You Want Me" und in Erwartung des neuen Albums kam die zwei Jahre alte CD "The Boatlift" letzten Monat in die Hitliste (LP 23-40), dazu gibt es diesmal ein Debüt für den darauf enthaltenen Track "The Anthem" (CH 64 neu). Jetzt landet Pitbull mit "Rebelution" auf #8, das sowohl seinen Durchbruchs-Hit (CH 4-5) als auch die neue Single "Hotel Room Service" (CH 11 neu) enthält. Der in Argentinien geborene Schmusesänger Semino Rossi steigt auf #6 ein. "Die Liebe bleibt" ist sein drittes Top 10-Album nach "Ich denk an dich" (#2) und "Einmal ja - immer ja" (#7). Doch die Story der Woche schreibt **Whitney Houston** - und diesmal musikalisch. Nach einigen Jahren, die gefüllt waren mit negativen Schlagzeilen aus ihrem Familienleben und über ihren Gesundheitszustand, hat sie sich wieder gefangen und mit ihrem Entdecker Clive Davis zusammengetan. Der Sony-Chef ist einer der letzten Musikmenschen in einer Branche, die immer mehr von Finanzfachleuten gelenkt wird, und er hat Whitney, auch wenn einige Kritiker an dem Ergebnis "I Look To You" herumnörgeln, mit seinem Musikgespür und seiner jahrzehntelangen Erfahrung einen großen Dienst erwiesen. Die Fans freuen sich nämlich in großen Scharen über die neue Musik und befördern die CD direkt an die Chartspitze - dahin wo Mrs. Houston vor genau zehn Jahren zuletzt gestanden hat. Nach "Whitney" (elf Wochen, 1987), dem 'Bodyguard'-Soundtrack (neun Wochen, 1993) und "My Love Is Your Love" (12. September 1999) ist es ihr vierter #1-Erfolg.



Doch damit ist noch nicht Schluß, denn gleich zwei Songs aus dem neuen Album plazieren sich in der Schweizer Hitparade. Zum einen der von R. Kelly geschriebene Titelsong (CH 16 neu), zum anderen "Million Dollar Bill" (CH 40 neu), an dem Alicia Keys mitgearbeitet hat. Damit kann die Amerikanerin auf 30 Chartsingles im letzten Vierteljahrhundert zurückblicken. Darunter waren fünf Hits, die sich insgesamt 51 Wochen in der Top 3 aufgehalten haben. Ihren sechsten Top 3-Hit landet dagegen die frisch erblondete **Shakira**, die 'inoffizielle Top 3-Queen'. "She Wolf" ist der Topeinsteiger der Woche auf dem Bronzerang. Mit nunmehr 77 Plazierungswochen in der Top 5 liegt die Kolumbianerin zwar hinter DJ BoBo (79 Wochen), Eminem (80), Elton John (89), Boney M. (94), Michael Jackson (100), Madonna (141) und ABBA (142), aber verengt man es nur auf die Medaillenränge steht sie deutlich besser dar. Boney M. (64) hat sie schon längst hinter sich gelassen, als Gruppe ist nur noch ABBA (87) stärker, und Madonna führt mit 92 Top 3-Wochen. Andererseits hat letztere dafür ganze 15 Hits nötig gehabt anstelle von nur sechs und "Celebration" (CH 10-12) erweckt nicht den Eindruck, den Zähler demnächst noch in die Höhe zu treiben.

In der von den Black Eyed Peas vor David Guetta und Kelly Rowland angeführten Hitliste gibt es einen weiteren Top 10-Einsteiger. Was einmal erfolgreich war, kann auch dreimal erfolgreich sein, denkt sich Rapper **Jay-Z** und nennt sein neues Album "The Blueprint 3". Erste Auskopplung ist die Zusammenarbeit "Run This Town" (CH 9 neu, UK 1 neu) die ihm seine achte Top 10-Notierung beschert, seinen Mitstreitern Rihanna die neunte und Kanye West die zweite. Kelly Clarkson läßt ihrem #5-Hit "My Life Would Suck Without You" (Reentry auf #85) ruhigere Töne folgen und freut sich über ihre zehnte Chartnotierung ("Already Gone", CH 46 neu). Dritter Hit für das Berliner Multi Kulti-Ensemble Culcha Candela: "Schöne neue Welt" (CH 48 neu). Der israelische DJ Tomer G, der mit seiner Version von "Seven Nation Army" letztes Jahr #67 erreicht hat, ist verantwortlich für die 19. Chartsingle von Mylène Farmer. Denn die Singleversion von "Sextonik" ist sein Remix der bereits fünften Auskopplung aus dem Album "Point de suture" der Franko-Kanadierin, die kommenden Samstag ihren 48. Geburtstag feiert.

Ansonsten landet das Danceprojekt Cascada seinen ersten Top 10-Hit, denn "Evacuate The Dancefloor" steigt 13-7, und "When Love Takes Over" löst nach fünf Wochen Pink an der Spitze der Airplaycharts ab.

Jochen Tierbach